

*Eine Mutter noch zu haben,  
ist die größte Seligkeit,  
doch ein Mutterherz begraben,  
ist das allerschwerste Leid.  
Trägst du hart, was Gott gesendet,  
wenn ein Mutterauge bricht,  
denk', dass alles stirbt und endet,  
nur die Mutterliebe nicht.*



Dankbar und glücklich für die Zeit, die wir gemeinsam verbringen konnten, verabschieden wir uns von unserer lieben Mama, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

## **Rosa Reisinger**

die am Sonntag, dem 21. Februar 2021, unerwartet, versehen mit den hl. Sakramenten, im 76. Lebensjahr friedlich eingeschlafen ist.

Es ist für uns ein tröstlicher Gedanke wenn ihr unsere liebe Verstorbene in euer Gebet einschließt und eine Kerze für sie entzündet. Am Donnerstag, dem 25. Februar 2021, von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr besteht die Möglichkeit sich persönlich in der Aufbahnhalle St. Valentin von unserer lieben Verstorbenen zu verabschieden.

Das hl. Requiem findet am  
**Freitag, dem 26. Februar 2021, um 14.00 Uhr**  
in der Stadtpfarrkirche St. Valentin im engen Familienkreis statt.  
Anschließend geleiten wir unsere liebe Verstorbene zur letzten Ruhestätte im Familiengrab.

### **Wir bewahren dich in unseren Herzen:**

Ingrid, Herbert, Brigitte, Reinhard

Stefan, Tobias

**und im Namen der Geschwister  
und aller Verwandten**

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir für die Stadtpfarrkirche St. Valentin zu spenden.  
Eine Spendenbox wird bei der Aufbahrung und in der Kirche aufgestellt.